Zeitschrift: GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 88 (1994)
Heft: 2

Artikel: Überraschende Nachrichten aus dem SVG : Beat Kleeb tritt zurück
Autor: Landmann, Monika
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-924516

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

88. Jahrgang Nr. 2, 15. Januar 1994

GZ in Kontakt
Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz

Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes (SGSV)
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen (SVG)

Überraschende Nachricht aus dem SVG

Beat Kleeb tritt zurück

la/ Nach nur zwei Jahren muss der erste gehörlose Präsident des SVG seinen Rücktritt auf die nächste Delegiertenversammlung im Frühjahr bekanntgeben. Beat Kleeb bedauert diesen Schritt ausserordentlich. Er sieht sich aber wegen beruflicher Veränderungen und starker Überlastung zu diesem für ihn schmerzlichen Schritt gezwungen. Bisher hatte Beat Kleeb ein 80%-Arbeitspensum in seinem Beruf und war 20% beim SVG angestellt. Durch firmeninterne Veränderungen wird er in Zukunft aber 100% auf seinem Beruf arbeiten müssen. Die Delegiertenversammlung in Gwatt wird eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten wählen müssen.

Beat Kleeb ist seit vielen Jahren aktiv im Gehörlosenwesen. Das wird sich auch nach seinem Rücktritt als SVG-Präsident nicht ändern. Foto: Linda Sulindro

Monika Landmann

Der überraschend angekündigte Rücktritt von Beat Kleeb macht sehr betroffen. Schlaflose Nächte kostete ihn der Entscheid, dieses sehr schwierige Amt zu übernehmen. Als stark im Gehörlosenbund engagierter Gehörloser brauchte es viel Mut, den Schritt von der Selbsthilfe zur Fachhilfe zu wagen. Es brauchte auch Mut, sich den hohen Erwartungen und Hoffnungen zu stellen, die in ihn als ersten gehörlosen Präsidenten des Verbandes gesetzt wurden.

Beat Kleeb ist diese schwierige Aufgabe mit viel Elan und viel persönlichem Einsatz angegangen. Die Anliegen der Gehörlosen konnte er als selbst Betroffener persönlich nachempfinden und im Gehörlosenwesen in vielen Vorträgen und Diskussionen thematisieren. Beat Kleeb war ein ideales Bindeglied zwischen Selbsthilfe und Fachilfe. Die diesjährigen Gespräche in Ittingen zwischen SVG und SGB waren geprägt vom Gedanken einer engen Zusammenarbeit und führten zum Projekt «Gehörlosenwesen 2000» (siehe GZ Nr. 21/1993). Zu diesem Klima im Gehörlosenwesen hat Beat Kleeb durch seine überlegte und vermittelnde Art viel dazu beigetragen.

Herzlichen Dank dafür Beat!

Dass nun diese vielversprechende Präsidialzeit aus beruflichen Gründen schon bald zu Ende geht, ist sehr bedauerlich. Auch deshalb, weil gute und menschlich überzeugende PräsidentInnen in den meisten Fällen ja nicht gerade Schlange stehen.

Bis zur Delegiertenversammlung des SVG bleiben noch einige Monate Zeit. Hoffentlich kann wiederum eine starke Persönlichkeit mit einem verbindenden Charakter gefunden werden.

Viel Glück wünsche ich dem SVG-Vorstand auf der Suche nach einem Nachfolger oder einer Nachfolgerin. Viel Glück und Gesundheit wünsche ich Ihnen, liebe Leser, liebe Leserin für das noch junge Jahr.

Heute

- Erster UNO-Welttag der Behinderten 2
- Keine Gebärdenspach-DolmetscherInnen im ARD-Nachtprogramm 2
- Animatorin Gerda Winteler: «Mein Kopf ist voller Pläne!» 3
- Ein Bericht aus Belgien: Mit «Up with People» rund um die Welt 4/5
- Die kantonale Gehörlosenschule Zürich wird umgebaut 6
- Sport: Kegeln, Badminton 7